

# UNESCO BIOSPHÄRENPAK SALZBURGER LUNGAU

ist eines der 8 ausgewählten Schutzgebiete im **CENTRAL EUROPE ECO-TOURISM: TOOLS FOR NATURE PROTECTION** Projekt um innovative Steuerungssysteme für nachhaltiges Tourismusmanagement zu testen.

## BESONDERHEITEN

Der UNESCO Biosphärenpark Salzburger Lungau lädt zum Erholen, Entspannen, Verweilen und Erleben in einer wundervollen Natur- und Kulturlandschaft ein. Die einzigartige Kombination aus gelebter, echter Tradition, authentischen Menschen, modernster Infrastruktur und atemberaubender Natur mit rund 60 kristallklaren Bergseen, exklusiven Moorlandschaften und unzähligen Wander- und Radwegen garantiert für unvergessliche Urlaubsmomente fernab des Massentourismus!



## HERAUSFORDERUNGEN

Die Natur- und Kulturlandschaft des Biosphärenparks ist zugleich Lebensraum, Erholungsort und Lebensgrundlage. Das Miteinander von Mensch und Natur gilt es daher innovativ, zukunftsorientiert und sinnvoll in Einklang zu bringen. Dazu gehört auch eine Tourismusentwicklung, die den Bedürfnissen der Gäste entspricht, wirtschaftliche Chancen ermöglicht, sich positiv auf die Natur, die Kultur und die regionale Bevölkerung auswirkt und damit zur Lebensqualität in der Region beiträgt.

## CEETO AKTIVITÄTEN

Jährliche Events und geführte Touren für Einheimische und Gäste sowie eine Ausbildungsreihe für heimische Tourismusbetriebe zur Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung.

Wiederholte Besucherbefragungen zur laufenden Verbesserung der Angebote und Aktionen.

Eine Plattform um bestehende Angebote zu diesem Thema zu vernetzen und sichtbar zu machen.

Besuchermonitoring und entsprechende Aktionen zur Bewusstseinsbildung am Prebersee.



Weitere Informationen über den Biosphärenpark Salzburger Lungau finden Sie hier:  
[www.biosphaerenpark.eu](http://www.biosphaerenpark.eu)

[WWW.INTERREG-CENTRAL.EU/CEETO](http://WWW.INTERREG-CENTRAL.EU/CEETO)



This transnational cooperation project is funded by Interreg CENTRAL EUROPE and aims to improve sustainable use of natural heritage.

